

Erklärung zum Familienzuschlag wegen Aufnahme einer Person in die Wohnung

nach § 43 Abs. 1 Nr. 4 Hessisches Besoldungsgesetz (HBesG)

Name, Vorname:	Aktenzeichen/Personalnummer
----------------	-----------------------------

Folgende andere Personen (hierzu gehören auch Kinder) habe ich nicht nur vorübergehend, sondern auf Dauer in meine Wohnung aufgenommen oder auf meine Kosten anderweitig untergebracht z.B. wegen Studium, ohne dass dadurch die häusliche Verbindung aufgehoben werden soll (siehe hierzu auch Punkt 3).

Die Aufnahme erfolgte, weil ich

- gesetzlich oder sittlich dazu verpflichtet bin,
 aus beruflichen oder gesundheitlichen Gründen ihrer Hilfe bedarf.

1. Angaben zu der/den in die Wohnung aufgenommene Person/en (z.B. leibliches Kind, Lebenspartner, etc.)

Nr.	Name, Vorname	Geburtsdatum	Aufnahme in die Wohnung seit:	Personenrechtliches Verhältnis zu mir
%"				
&"				
' "				
("				

2. Welche Mittel (in Euro) stehen für die obengenannte(n) Person(en) monatlich für den Unterhalt zur Verfügung? –Bitte entsprechende Nachweise beifügen! –

Art der Leistung	zu Person 1	zu Person 2	zu Person 3	zu Person 4
A) Unterhaltsleistung aufgrund einer gesetzl. Unterhaltspflicht (z.B. des anderen Elternteils) oder freiwillige Leistungen				
sonstige Leistungen				
B) Sachleistungen von anderer Seite in Geldwert (z.B. Beköstigung, Kleidung, freie Wohnung)				
C) Netto-Einnahmen der aufgenommenen Person(en) aus einem Arbeits-/Ausbildungsverhältnis, aus selbständiger Tätigkeit, Vermögen usw. (Jahresbeträge auf Monate umrechnen)				
Renten, Waisengelder				
Zuschüsse zur Kranken- und Pflegeversicherung				
D) Leistung der Bundesagentur für Arbeit				
Leistung nach dem BAFöG (auch Darlehen)				
B) Sonstige öffentliche Förderungs- oder Unterstützungsleistungen				
Kindergeld oder eine das Kindergeld ausschließende Leistung (z.B. Kinderzuschuss/Kinderzulage zur Rente)				
Kinderbezogene Anteile des Familienzuschlags/sonstige vom Arbeitgeber (kinderbezogene) gewährte Leistungen/Kinderzulage nach dem TV-H, aufgrund der vorstehenden Leistungen gewährte Besitzstandszulage (Bruttobeträge angeben)				

- A) Wenn kein Unterhalt gezahlt wird, erläutern Sie bitte auf einem separaten Blatt, warum nicht. (Nachweis bitte beifügen).
 Es wird darauf hingewiesen, dass eventuelle Unterhaltsansprüche auch dann zu berücksichtigen sind, wenn sie, obwohl sie vom Berechtigten realisiert werden könnten, nicht geltend gemacht werden.
 In diesem Fall wird der Unterhalt gemäß der Düsseldorfer Tabelle angesetzt.
- B) Bitte auf separatem Blatt näher erläutern
- C) Ohne Abzug von Werbungskosten und Sparerfreibeträgen.
- D) Z.B. Arbeitslosigkeit, Unterhaltsgeld, Übergangsgeld.

Name, Vorname:	Aktenzeichen/Personalnummer
----------------	-----------------------------

3. Nur ausfüllen, wenn in den Haushalt aufgenommene Kinder vorübergehend anderweitig untergebracht sind

Ist ein aufgenommenes Kind vorübergehend anderweitig untergebracht (z.B. wegen Ausbildung, Internats- oder Krankenhausaufenthalt), ohne dass dadurch die häusliche Verbindung aufgehoben worden ist?

Hinweis: Das Fortbestehen einer häuslichen Verbindung setzt voraus, dass das Kind

- zu Beginn der anderweitigen Unterbringung bei Ihnen gelebt hat,
- weiterhin mit dem Hauptwohnsitz bei Ihnen gemeldet ist,
- Ferien und sonstige Freizeiten in der Regel bei Ihnen verbringt,
- die häusliche Gemeinschaft mit Ihnen fortsetzen wird, wenn der Grund für die anderweitige Unterbringung wegfällt.

Nein Ja, die oben angegebenen Voraussetzungen liegen für folgende(s) Kind(er) vor:

Name des Kindes	Anderweitige Unterbringung	
	Beginn	voraussichtl. Ende

Ich versichere, dass das angegebene Kind/die angegebenen Kinder vor Beginn der anderweitigen Unterbringung in meiner Wohnung gelebt hat/gelebt haben.

4. Erklärung zu weiteren Personen, die in meinem Haushalt wohnen

In der von mir bewohnten Wohnung wohnt außerdem eine weitere Person, die im öffentlichen Dienst beschäftigt ist oder Versorgungsbezüge bezieht
und
 Familienzuschlag oder eine vergleichbare Leistung wegen der Aufnahme einer Person oder wegen Unterhaltsgewährung erhält.

Name, Vorname dieser Person:

Dienststelle/Arbeitgeber dieser anderen Person; Anschrift und Aktenzeichen/Personalnummer

Meiner Erklärung füge ich folgende Unterlagen bei:

- ____ Bescheinigung(en) des Einwohnermeldeamtes
- Nachweis(e) über Einnahmen der aufgenommenen Person
- Nachweis(e) über Unterhaltsleistungen von anderer Stelle
- Nachweis(e) über anderweitige Unterbringung(en) und deren Kosten
- _____

Ich versichere, dass meine Angaben vollständig und richtig sind. Ich weiß, dass ich verpflichtet bin, der Bezügestelle jede Änderung der in dieser Erklärung erbetenen Angaben unverzüglich anzuzeigen.

Mir ist bekannt, dass ich durch die Verletzung der Anzeigepflicht oder durch falsche Angaben eingetretenen Überzahlungen zurückzahlen muss.

Datum/Unterschrift

(Telefon-Nr.)